Presseinformation

29. Juli 2004

Kremser Automobilzulieferer Eybl auf Erfolgskurs

Auftrags- und Gewinnzuwächse trotz schwieriger Marktlage

Eybl International, einer der führenden europäischen Automotiv Interieur Konzerne, befindet sich weiter auf Erfolgskurs. „Trotz der schwierigen Marktlage verzeichnet das Unternehmen Auftragszuwächse“, meinte Vorstandschef Mag. Johannes Elsner heute bei der Präsentation der Quartalsergebnisse in Wien. Mit 344 Millionen Euro konnte Eybl den Auftragseingang der Gruppe gegenüber den ersten drei Monaten des Vorjahrs beinahe verfünffachen und einen Rekordwert erreichen. Damit hat Eybl bereits jetzt mehr als 90 Prozent des für das Geschäftsjahr 2004/2005 geplanten Umsatzvolumens gesichert. Der Auftragsstand per 30. Juni betrug 1.371 Millionen Euro und lag damit deutlich über dem Vergleichsstichtag der Vorjahrs (935 Millionen Euro).

Der Umsatz der Eybl Gruppe erhöhte sich von 85,2 Millionen Euro im ersten Quartal 2003/2004 auf 86,3 Millionen Euro im laufenden Geschäftsjahr. Auf Grund nachhaltiger Produktionssteigerungen verbesserte der Konzern in den vergangenen Monaten die Gewinne um bis zu 50 Prozent. Die Eigenkapitalquote beträgt 31,3 Prozent. Die Kapitalrentabilität verbesserte sich auf 9,3 Prozent. Die Gruppe beschäftigt 4.123 Mitarbeiter.

Für das laufende Geschäftsjahr rechnet das Management mit einer weiteren Umsatzsteigerung von rund 10 Prozent. Vorstandschef Johannes Elsner führt die gute Unternehmensentwicklung auch auf das neue Forschungszentrum in Krems zurück.

90 Prozent der größten Automobilkonzerne der Welt statten ihre Modelle mit Automotiv-Interieur von Eybl aus. Ziel des Konzerns ist es, seine Stellung als führendes europäisches Unternehmen im Bereich Autotextilien zu festigen.

Nähere Informationen: Eybl International, Robert Gabriel, Telefon 02732/881-300.

E-Mail: presse@noel.gv.at